Fassisi® ParCo

FASSISI®

Der Schnelltest bei Parvovirus- und Coronavirusverdacht bei Hunden und Katzen

Der Fassisi® ParCo dient dem kombinierten, schnellen und zuverlässigen Antigennachweis des Parvovirus (CPV 2a, 2b, 2c sowie CPV2 und FPV) und Coronavirus (CCV und FCoV) in Kotproben.

Das canine Parvovirus ist der Erreger der Parvovirose, einer hochansteckenden, weltweit verbreiteten Viruserkrankung, die insbesondere für ungeimpfte Hunde eine große, mitunter tödliche Gefahr darstellt. Die neuen Typen des CPV2 können sowohl Hunde als auch Katzen infizieren und zwischen diesen übertragen werden.[1] Das feline Parvovirus ist eng verwandt mit dem caninen Parvovirus und ist der Erreger der felinen Panleukopenie (auch bekannt als feline distemper), einer ebenfalls weltweit verbreiteten, hochinfektiösen Krankheit, die hauptsächlich bei Katzen auftritt. Auch das canine Coronavirus ähnelt stark dem felinen Coronavirus, dem Erreger der felinen infektiösen Peritonitis (FIP). Jüngere Untersuchungen haben gezeigt, dass einige Isolate des felinen infektiösen Peritonitis-Virus Rekombinante aus dem caninen Coronavirus und dem felinen Coronavirus darstellen.[2]

Literatur

Green Tree, Ernst G., Schimke, Ernst: "Clinic of the dog diseases," Enke Verlag, pp. 111 ff, Edition: 3, 2007

Leitlinien zur Impfung von Kleintieren (StiKo Vet 2009-08), S. 13

Sensitivität und Spezifität

Comparison Test 2016/2017: Enzyme-linked immunosorbent assay and PCR

	Sensitivity	Specificity	TTP:
CPV	93,33 %	99,99 %	99,00 %
CCV	99,99 %	97,50 %	97,67 %

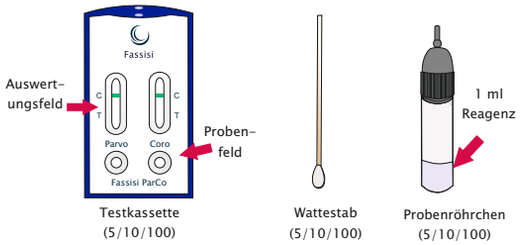
Vor Gebrauch bitte beachten

Nur zum Einmal-Gebrauch.
Nur zum professionellen Gebrauch.
Bei jeder Testung ist eine neue Testkassette und ein neues Probenröhrchen zu verwenden.
Verwenden Sie nur die mitgelieferten Bestandteile für die Testdurchführung.
Nach Öffnen des Aluminiumbeutels ist die Testkassette innerhalb einer Stunde zu verwenden.
Die Testkassette muss während der gesamten Testdurchführung waagerecht auf einer glatten Oberfläche liegen.
Beachten Sie die benötigte Probenmenge. Zu viel Kot kann den Testdurchlauf stören.
Bitte beachten Sie die angegebenen Auswertungszeiten.
Testkassetten nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.
Die Kotproben können infektiös sein.
Entsorgen Sie alle kontaminierten Materialien vorschriftsmäßig und desinfizieren Sie den Arbeitsbereich nach der Testdurchführung.

Lagerung des Testkits

Das Testkit kann zwischen 2-30°C aufbewahrt und gelagert werden.

Inhalt des Testkits



Hinweis: Die bläulichen Linien im C-Bereich des Auswertungsfeldes vor Testdurchführung dienen der Qualitätskontrolle. Sie werden von der Flüssigkeit bei Testlauf weggewaschen.

Wichtiger Hinweis für den Virusnachweis

Eine **Parvovirusausscheidung** findet in der Regel ab dem 4. bis 7. Tag nach einer Infektion statt; dies korreliert in der Regel mit den ersten klinischen Symptomen. Ab dem 8. Tag nimmt die Virusausscheidung wieder ab. Es ist somit wichtig, dass ein Virusnachweis zu Beginn der klinischen Symptome vorgenommen wird. Sollte ein negativer Befund vorliegen ist zu empfehlen, den Test nach 2 Tagen zu wiederholen.

Coronaviren werden in der Regel periodisch ausgeschieden.

Probenmaterial

Optimales Probenmaterial ist frischer Hunde- oder Katzenkot

Hinweis: Die Erreger sind im Kot unregelmäßig verteilt. Daher wird eine Probennahme an mindestens drei Stellen empfohlen.

Sammelkotproben: Kotproben von drei aufeinander folgenden Tagen eines Tieres. Beachten Sie dabei, dass diese vor dem Test gut durchmischt werden.

Ist eine Testung an dem Tag der Probennahme nicht möglich,kann die Kotprobe max. 6 Tage bei 2 bis 8°C gelagert werden.

Probennahme

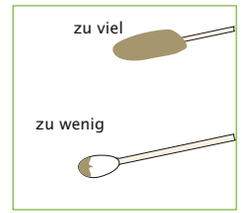
Vor der Probennahme muss die Kotprobe Raumtemperatur erreicht haben.

Drücken Sie den Wattestab vorsichtig in den Kot, so dass die Oberfläche des Wattestabs leicht damit bedeckt ist.

Drehen Sie den Wattestab und wiederholen Sie den Vorgang an mindestens zwei weiteren Stellen der Kotprobe. Am Schluss sollte der Wattekopf gleichmäßig mit einer dünnen Schicht Kot bedeckt sein. Vermeiden Sie die Aufnahme von zu viel Kotmaterial.

Praxishinweis

Eine zu große Probenmenge Kot oder die Aufnahme von Katzenstreu oder anderen groben, schleimigen Partikeln, kann den Probenlauf stören und zu unklaren oder ungültigen Testergebnissen führen.
Zu wenig Kot kann die Sensitivität reduzieren.



Gebrauchsinformation

Fassisi® ParCo

Testdurchführung

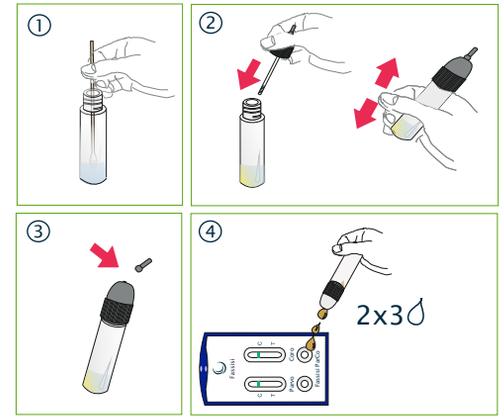


Abbildung 1

Schrauben Sie das Probenröhrchen auf. Halten Sie den Wattestab mit der Kotprobe in das Probenröhrchen und lösen das Probenmaterial im Reagenz durch Rühren auf.

Abbildung 2

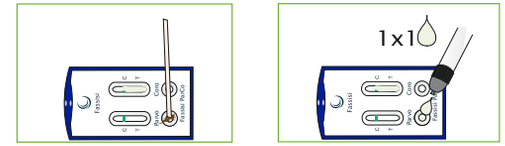
Schrauben Sie das Probenröhrchen wieder zu und schütteln Sie es kurz. Öffnen Sie die Aluminiumverpackung der Testkassette und legen Sie die Kassette auf eine waagerechte Unterlage.

Abbildung 3

Brechen Sie die obere Spitze des Probenröhrchens durch kräftiges Drücken ab.

Abbildung 4

Geben Sie drei (3) Tropfen des Probenmaterials auf jedes der zwei Probenfelder der Testkassette. Sollte die Flüssigkeit nach einigen Sekunden nicht über den Teststreifen laufen, geben Sie einen weiteren Tropfen hinzu.



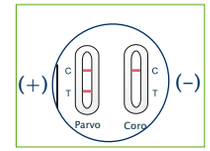
Praxishinweis

Sollte die Flüssigkeit nicht hochlaufen wollen, benutzen Sie die obere Spitze des Wattestabes um die Verstopfung zu beseitigen.

Sollte der Test anschließend immer noch nicht laufen, geben Sie erneut einen Tropfen Flüssigkeit hinzu.

Testergebnis

Das Testergebnis muss nach 10 min abgelesen werden.

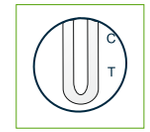


Positives Testergebnis

Die Testlinie (T-Region) und Kontrolllinie (C-Region) werden sichtbar. In der Abbildung links konnten Parvoviren nachgewiesen werden.

Negatives Testergebnis

Ist nur die Kontrolllinie (C-Region) sichtbar, ist der Test negativ. In der Abbildung oben konnten keine Coronaviren nachgewiesen werden.



Ungültiges Testergebnis

Ist keine Kontrolllinie (C-Region) sichtbar, ist der Test ungültig und sollte wiederholt werden.

In der Abbildung links wurden Parvoviren (CPV, FPV) nachgewiesen.

Coronaviren (CCV, FCoV) wurden in dieser Abbildung nicht nachgewiesen.

Interpretationshilfe

Schwache Testlinien:

Ist eine Testlinie sichtbar, ist der Test positiv zu bewerten. Auch dann, wenn diese nur schwach sichtbar ist.

Bräunliche Testlinie:

Ist die Testlinie bei allen Erregern oder nur einzelnen durch Kot bräunlich verfärbt, ist dieser Test ungültig und sollte wiederholt werden.

Schwache Kontrolllinien:

Bei der Verwendung von zu viel Kot kann es zu schwachen Kontrolllinien kommen.
Es gibt wenige Kotproben, die die Intensität der Kontrolllinien reduzieren.
Der Test ist dennoch als gültig zu bewerten.

Symbole

Gebrauchsinformation beachten
Nur für eine professionelle Nutzung
Nur zum Einmalgebrauch
Inhalt
LOT Chargennummer
Verfallsdatum
+2°C +30°C Lagertemperatur
Vor Licht schützen
Vor Feuchtigkeit schützen
Hersteller

Kontakt

GI-01-101-01-04

Wir sind für Sie da; bei Fragen, Kommentaren oder technischer Hilfestellung:
Tel.: +49 551 5008840 oder schreiben Sie uns: Service@fassisi.de

Made in Germany

Fassisi, Gesellschaft für Veterinärdiagnostik und Umweltanalysen mbH
Göttingen, Deutschland

FASSISI®